

Ergebnis vom Wochenende

FV Langenalb I : SpVgg Zaisersweiher I 2:3 (Torschützen Zsch: I. Özcan, R. Knothe, H. Kolb)

Spielbericht FV Langenalb : SpVgg Zaisersweiher

Langenalb konnte in der Rückrunde kaum noch Punkte holen und wurde quasi nach unten durchgereicht. Trotzdem legte die Heimmannschaft los wie die Feuerwehr. Es waren noch keine 2 Minuten gespielt, da konnte sich der Langenalber Tobias Ehrismann auf der linken Seite im Laufduell durchsetzen und in die Mitte spielen. Dort stand Dominik Feder und vollendete zum 1:0. Langenalb hatte noch 2 weitere gute Chancen ehe sich Zaisersweiher sortiert hatte. Zaisersweiher kam dann auch mit zunehmender Spieldauer besser ins Spiel und der Ausgleich in der 20. Spielminute war auch durchaus verdient. Ümit Sendere spielte Ilyas Özcan steil an und der bewies, dass er immer noch kaltschnäuzig vor dem Tor sein kann. Er ließ sich die Chance nicht nehmen und es stand 1:1. Das 1:2 vor der Halbzeitpause resultierte aus einer Standardartsituation. Es gab Freistoß für Zaisersweiher nach einem Handspiel. Salmann Öztürk zirkelte den Ball in den Strafraum genau auf Robin Knothe. Der nahm den Ball direkt ab und versenkte ihn in den gegnerischen Maschen. Unmittelbar nach der Pause erhöhte Zaisersweiher sogar auf 1:3. Wieder führte Salmann Öztürk einen Freistoß aus. Der Langenalber Torhüter war unsicher in dieser Situation und konnte den Ball nicht festhalten. Hannes Kolb stocherte den Ball irgendwie über die Linie ins Tor. In der 72. Spielminute erzielte der Langenalber Igor Anselm von der Strafraumgrenze den Anschlusstreffer zum 2:3 und machte es dadurch nochmals spannend. In der Schlussphase stand Zaisersweiher gewaltig unter Druck und es gab kaum noch gelungene Entlastungsangriffe. Es wirkte als wäre die Spielvereinigung stehend K.O. Aber letztlich brachte man das Spiel über die Runden und nahm 3 Punkte mit nach Hause. Es zeigte sich also, dass man durchaus in dieser Klasse auch mithalten konnte. Wenn die Mannschaft wirklich auf „Biegen und Brechen“ die Klasse halten will, dann müssten nun in den kommenden Wochen mindestens 15-20 Spieler am Training teilnehmen und der Rasen müsste „glühen“. Dieses Gefühl hatte man als neutraler Beobachter in den letzten Wochen allerdings nicht. Denn offensichtlich hat der Fußball nicht mehr diesen Stellenwert, wie er ihn einmal hatte. Denn sonst würden die Spieler persönliche Belange hinten anstellen, um das Ziel Klassenhalt gemeinsam zu schaffen. Aber so wurde ein bisschen „5 gegen 2“ gespielt und ein lockeres Trainingsspielchen absolviert. Bis zum rettenden Ufer sind es 6 Punkte Rückstand, das ist nicht unmöglich. Aber jeder einzelne muss dies auch wollen und man muss sehen, dass die Spieler das wollen. Denn sonst muss sich die Spielvereinigung wohl damit abfinden, dass man schon mal für die Kreisklasse A planen kann für die nächste Saison – trotz dieses Sieges.

Mannschaftsaufstellung: M. Schlagentweith, S. Zimmermann, J. Wyrich, T. Schwarzbäcker, D. Österle, R. Knothe, I. Özcan, Ü. Sendere, H. Kolb (90. L. Schöttl), S. Öztürk, D. Öztürk (75. M. Marbitta)

Vorschau

So, 17.05.15 15:00 Uhr FC Dietlingen I : SpVgg Zaisersweiher I